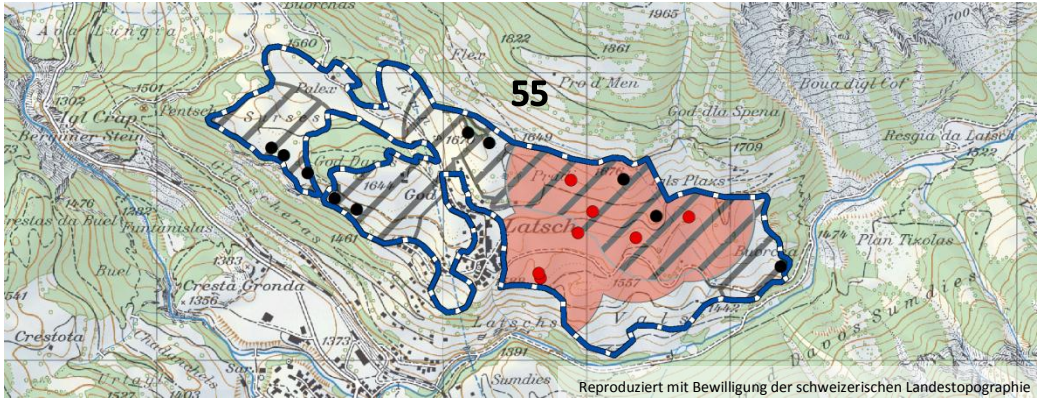


# Schwerpunktgebiete für Bodenbrüter Nord- und Mittelbünden

## Untersuchungsgebiet Latsch

### 55 Kerngebiet Latsch



Kerngebiete und Einzelbeobachtungen:



36 ha

51 ha

0 ha

— Grenze des Untersuchungsgebiets

**Gemeinde(n):** Bergün

**Region:** Albula

**Abdeckung mit Verträgen<sup>45</sup> (2012):** 12 %

	55 Latsch			
	BRK	BAP	FEL	ALLE
Revierzahl, geschätzt:	5	7		12
Revierdichte im Untersuchungsgebiet geschätzt (Rev./10ha):	0.6	0.8		

Im UG Latsch siedelt das Braunkehlchen in mittlerer Dichte (bezüglich Braunkehlchen-Dichte liegt Latsch an 23. Stelle aller 66 UG). Das Gebiet ist von anderen Braunkehlchen-Vorkommen geographisch isoliert und wird somit zu keiner Metapopulation gerechnet. Im Albulatal ist Latsch mit 5 geschätzten Revieren sicher eines der besten verbliebenen Braunkehlchen-Gebiete.

Vom Baumpieper wird Latsch recht dicht besiedelt (bezüglich Dichte an 15. Stelle der UG) Die Feldlerche wurde nicht festgestellt.

Die Abdeckung des Kerngebiets mit für den Bodenbrüterschutz geeigneten Verträgen ist gering. Angesichts der Tatsache, dass Latsch eines von nur noch wenigen besiedelten Gebieten mit Braunkehlchen im Albulatal ist, wären zusätzliche Vertragsabschlüsse sehr erwünscht.

<sup>45</sup> Mit einem für Bodenbrüter geeigneten Schnitzeitpunkt